



**FERIEN
VEREIN**

Hotels Spa Sport

GIVEROLA RESORT UND DIE COSTA BRAVA

Unsere Reiseinformationen für Sie

INFORMATIONEN ÜBER IHREN FERIENAUFENTHALT IM GIVEROLA RESORT

Lieber Gast

Gerne vermitteln wir Ihnen Informationen über unsere Ferienanlage in Spanien, damit Sie Ihren Aufenthalt optimal planen können. Wir setzen alles daran, Ihre Erwartungen an Ihre Ferien zu erfüllen.

Wir freuen uns, Sie im Giverola Resort willkommen zu heißen. Ihr Ferienverein



Kontakt

Giverola Resort
Apartado 330
ES-17320 Tossa de Mar (Costa Brava)
Girona, España

T +34 972 34 00 00
F +34 972 34 10 66
reservas@giverola.es

IHRE UNTERKUNFT



Wertsachen

Jedes Appartement und Studio verfügt über einen Safe. Die Hotel-direktion haftet nicht für verlorene Gegenstände oder Diebstahl.

Wäschewechsel und Zimmerreinigung

Die Badezimmerwäsche wird normalerweise drei Mal pro Woche und die Küchenwäsche einmal pro Woche gewechselt. Wechsel der Bettwäsche und Zwischenreinigung des Appartements am 7. Tag des Aufenthaltes.

RESTAURANTS UND BARS

Halbpension-Restaurant «Mariposa»

Das Halbpension-Restaurant «Mariposa» mit Terrasse befindet sich im Haupthaus. An unseren reichhaltigen und abwechslungsreichen Frühstücks- und Abendbuffets können Sie nach Lust und Laune schlemmen. Am Abendbuffet wird saisonale und mediterrane Küche serviert.

A-la-carte-Restaurant «Madrugada»

Kulinarisch verwöhnen wir Sie im A-la-carte-Restaurant «Madrugada». Unsere Paellas und Mittelmeer-spezialitäten sind sehr beliebt und geben Ihnen einen Einblick in die spanische Küche. Das «Madrugada» befindet sich beim Strand und verfügt über eine einladende Terrasse. Das Restaurant ist von Juni bis Oktober geöffnet.

Selbstbedienung «La Tasca»

Hier bedienen Sie sich selber und es werden Ihnen Tagesspezialitäten, Snacks und Pizzas aus dem Holzofen angeboten. Das

Selbstbedienungsrestaurant finden Sie in der Giverola-Bucht. Es ist von April bis Oktober jeweils mittags geöffnet.

Bar «Madrugada»

Hier trifft man sich tagsüber im Badeanzug, um den Durst zu löschen. Am Abend ein idealer Ort, um einen Drink zu geniessen.

Strandbar «Chiringuito»

Die typische spanische Strandbar ist ab Juni bis Mitte September geöffnet.

Patio-Bar

Der Barkeeper verwöhnt Sie im Innenhof des Hauptgebäudes mit coolen Cocktails. Die grosse Leinwand für Fussball- und andere Übertragungen erfreut Sportfans.

Cafébar Tropical

Das Café finden Sie im Hallenbadgebäude. Nach dem Baden oder Fitnesstraining können Sie hier verschiedene Erfrischungsgetränke konsumieren.

GIVEROLA BADELANDSCHAFTEN

Liegewiese und Badestrand

Zu jeder Unterkunft gehören ein Sonnenschirm und zwei Liegestühle. Sie finden diese auf unserer herrlichen Privatliegewiese, die unmittelbar an die öffentliche Bucht angrenzt. Die Sonnenschirme und die Liegestühle am öffentlichen Sandstrand stehen gegen Gebühr zur Verfügung.

Pool

Bei der Liegewiese befindet sich das 25 m-Schwimmbecken (23 °C).

Garderobe und Badetücher

Für jede Wohneinheit steht in der Giverola-Bucht ein mit dem Appartementschlüssel abschliessbarer Garderobenschrank zur Verfügung. Badetücher können vor Ort gemietet werden.

Hallenbad

Das Hallenbad wird von März bis Mai sowie von Mitte September bis Ende Oktober als Solbad und von Juni bis Mitte September als Süsswasserbad betrieben. Die in Spanien obligatorische Badekappe kann im Hallenbad gekauft werden.



SPORT, ANIMATION UND UNTERHALTUNG

Die Sportréception steht Ihnen für Fragen und Anmeldungen betreffend Sport, Animation und Verleih zur Verfügung. Unter qualifizierter Anleitung bietet unser Animationssteam ein vielseitiges Sport- und Bewegungsprogramm.

Kinder und Jugendliche

Der Mini-Club ist ab April täglich ausser Samstag für Kinder ab 4 Jahren geöffnet. Der Teenager-Club für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren ist während der Schulferien geöffnet. Die Betreuenden bieten den Kindern ein abwechslungsreiches, den Altersstufen angepasstes Programm an. Betreuung über Mittag inkl. Essen ist möglich (gegen Gebühr).

Tennisschule

Im Giverola Resort finden Sie 11 Tennisplätze, 6 davon mit Flutlicht. Die Tennisschule bietet Kurse für alle Spielstärken an (gegen Gebühr).

Fitnessraum

Das Giverola Resort verfügt über einen Fitnessraum. Er befindet sich im Hallenbad-Gebäude.

Fahrradvermietung

Mountain-, City-, Elektro- und Kinderbikes werden an der Sportréception vermietet. Im Frühling und Herbst finden täglich Aktivprogramme von Bikeholiday statt (www.bikeholiday.ch).

Tauchschule

Tauchkurse, Tauchgänge und Ausflüge werden in der Cala Giverola von einer externen Tauchschule angeboten. Sie haben die Möglichkeit, den weltweit anerkannten Tauchkurs Open Water Diver zu absolvieren.

Massage

Unsere professionellen Masseure erwarten Sie auf Voranmeldung im Hallenbad-Gebäude (gegen Gebühr).

Ausflüge

Einige Ausflugsideen finden Sie im zweiten Teil dieses Booklets. Nach Tossa de Mar gelangen Sie mit unserem gebührenpflichtigen Shuttlebus-Service. Sie haben auch die Möglichkeit, über den Küstenweg in ca. 60 Minuten zu Fuss nach Tossa de Mar zu wandern oder das Glasbodenboot zu nutzen. Das wöchentliche Programm für Ausflüge sowie die Preise finden Sie vor Ort ausgeschrieben.

ALLGEMEINE HINWEISE

Wasser und Strom

Obwohl unser Wasser periodisch geprüft wird, empfehlen wir, dieses nicht als Trinkwasser zu verwenden. Stromstärke: 220 Volt. Steckdosen sind vorhanden, für dreipolige Stecker ist ein Adapter notwendig (im Supermarkt erhältlich).

Giverola Chip

Unser internes Zahlungsmittel erlaubt Ihnen bequem und ohne Bargeld in der ganzen Anlage zu bezahlen. Der Betrag wird Ihrer Appartementrechnung belastet und ist vor Ihrer Abreise zu begleichen.

Geldautomat und Kreditkarten

Der Geldautomat steht Ihnen rund um die Uhr zur Verfügung. Ihre Rechnungen können Sie im Hotel bar oder mit Kreditkarte bezahlen (VISA-, MASTER-, EURO- oder MAESTROCARD).

Internet

Das Giverola Resort ist mit einem kostenlosen WLAN-Netz im Hauptgebäude abgedeckt. Zusätzlich steht Ihnen ein Internet-Office gegen Gebühr zur Verfügung.

Supermarkt

Im Supermarkt im Hauptgebäude finden Sie alles Notwendige für den täglichen Gebrauch sowie einen Sportshop.

Post

Briefmarken sowie deutschsprachige Zeitschriften erhalten Sie in unserem Supermarkt.

Arzt und Gesundheit

Sollten während Ihres Aufenthaltes gesundheitliche Probleme auftreten, melden Sie sich bitte bei unseren Mitarbeitern im Hallenbad für Erste Hilfe, Pflaster und Desinfektionsmittel. Von Juni bis August steht Ihnen täglich ein Arzt zur Verfügung.

Selbstbedienungs-Waschsalon

Im Selbstbedienungs-Waschsalon stehen Waschmaschinen und Wäschetrockner sowie Bügeleisen und Bügeltische zur Verfügung. Die Jetons erhalten Sie an der Réception (gegen Gebühr). Waschpulver erhalten Sie im Supermarkt.



Katalonien ist nicht Spanien – die Region lockt mit ihren stillen Berggipfeln und wilden Felsküsten, aber auch mit der katalonischen Hauptstadt Barcelona, die Alt und Neu vereint.

»Spanien? Was ist das?« Ernsthaft indigniert reagiert so manch ein Katalane auf Besucher, die noch immer nicht begriffen haben, wo genau sie ihren Urlaub verbringen. Die Menschen zwischen Pyrenäen und Mittelmeer bestehen nämlich darauf, dass Katalonien ganz anders ist als das restliche Spanien – ob nun beim Wandern in den Pyrenäen, an den Stränden der Costa Brava oder beim Altstadtbummel in Girona. Denn die Region

unterscheidet sich nicht nur bezüglich Sprache und Kultur deutlich von Kastilien, auch die touristischen Attraktionen Catalunyas besitzen unverwechselbares Format: stille Berggipfel, Skipisten und wilde Felsküste finden sich hier ebenso wie Kunstschätze von archaischer Romanik bis hin zu moderner Architektur. Auf keinen Fall verpassen sollte man Kataloniens Hauptstadt Barcelona. Die Metropole am Mittelmeer mit ihren Mu-

WILLKOMMEN AN DER COSTA BRAVA

seen und Baudenkmälern von Weltrang ist schon für sich eine eigene Reise wert. Die Mischung zwischen Alt und Neu trägt ebenso zum unvergleichlichen Flair der

Stadt bei wie die abwechslungsreichen Restaurants und Bars sowie unzählige ausgeflippte Clubs, in denen man die Nacht zum Tag machen kann.



UNTERWEGS IN KATALONIEN

Ein Tag in Barcelona

Wohin als Erstes, wenn man nur einen Tag Zeit hat für die katalanische Metropole? Ganz klar, zur **Plaça de Catalunya**, wo **La Rambla** beginnt, die Hauptschlagader der Altstadt und eine der berühmtesten Straßen Europas. Hier ist zu jeder Tageszeit etwas los: Händler, Flaneure und Straßenkünstler machen die Platanenallee zur Theaterbühne. **La Boqueria**, die vielleicht

prächtigste Markthalle Spaniens, macht Appetit auf eine erste Portion Tapas und ein Gläschen Cava. Man kann direkt vor Ort in einem der kleinen Marktlöcher zuschlagen oder an der **Plaça Reial** mit ihren Arkaden und Terrassencafés. Eine kleine Zeitreise ins Mittelalter ist der Spaziergang durch das **Barri Gòtic**, das gotische Viertel. Über den engen Gassen und Adelspalästen thront die imposante **Kathedrale La Seu**, vor



Die Sagrada Família von Antoni Gaudí ist das berühmte Wahrzeichen von Barcelona.

UNTERWEGS IN KATALONIEN

deren Hauptportal jeden Sonntag die traditionelle **Sardana** getanzt wird. Zumindest eine Stippvisite sollten Kunstfreunde dem famosen **Museu Picasso** abstatton. Das Hafen- und Fischerviertel **Barceloneta** mit seinen weitläufigen Stadtstränden ist der ideale Ort für ein Mittagessen in einem der zahlreichen Fischlokale. Anschließend nimmt man die Seilbahn quer über das Hafenbecken zum Hausberg **Montjuïc**. Vom gleichnamigen Kastell hat man den besten Ausblick. Dann begibt man sich zum Palau Nacional am großartigen **Museu Nacional d'Art de Catalunya** mit seinen romanischen Fresken aus dem katalanischen Hinterland. Über die Prachttreppe gelangt man hinunter zur **Plaça d'Espanya** und von dort aus in die **Example**, einst urbanistisches Experimentierfeld der Architekten des katalanischen Jugendstils. Vorbei an der **Mançana de la Discordia** stößt man schließlich auf Antoni Gaudís **Casa Milà**, mit der der Meister des Modernisme neue Maßstäbe für den modernen Wohnungsbau setzte. Der Spaziergang über das Dach des Hauses mit seinen zu Fabelwesen mutierten Schornsteinen zählt sicher zu den Höhepunkten eines Barcelona-Aufenthalts. Gleiches gilt für den Besuch von Gaudís Templo

de la **Sagrada Família**, das Wahrzeichen der Stadt. Glück hat, wer sich Karten für einen großen Opernabend im berühmten **Teatre Liceu** sichern konnte. Alternativ ist ein Streifzug durchs turbulente Nachtleben links und rechts der **Rambla** immer ein Gewinn.

Girona

Anders als in der Millionstadt Barcelona geht es in Girona mit ihren rund 90 000 Einwohnern eher gemütlich und beschaulich zu. Die über dem Río Onyar auf einem Hügel gelegene **Altstadt** erlebt der Besucher als ein kompaktes und sehr ansehnliches Ensemble von historischen Prachtbauten. Weite Teile der mittelalterlichen Stadtmauer sind erhalten. Ein lohnender Spaziergang, **Passeig de la Muralla** genannt, verläuft entlang der historischen Stadtmauer und führt teilweise über die Mauerkrone. Im Zentrum der Altstadt erhebt sich die **Kathedrale** aus der Zeit zwischen dem 14. und 18. Jh. Direkt zugänglich aus dem Innern der Kathedrale ist das **Museu Capítular de la Catedral**. Es beherbergt eine herausragend interessante Kostbarkeit: einen gut erhaltenen **Schöpfungstepich** (»Tapis de la Creació«) aus dem späten 11. Jh. Die farbenprächtigen Sei-

UNTERWEGS IN KATALONIEN

denstickereien auf Leinen illustrieren auf ebenso naive wie expressive Art verschiedene Szenen der Schöpfungsgeschichte. Der Wandteppich gilt als bedeutendstes Werk der romanischen Textilkunst in ganz Katalonien. Die mittelalterliche Geschichte der Stadt ist stark mit der jüdischen Gemeinde Gironas verbunden. Von ca. 1160 bis 1492 konzentrierte sich die jüdische Gemeinde im Viertel **El Call Jueu** im Herzen der Altstadt. Dies dokumentiert sehr informativ das in der Carrer de la Força 8 gelegene **Museu d'Historia**

dels Jueus. Kaum eine andere Stadt in Katalonien kann mit einer ähnlich engagierten Ausstellung zur Geschichte der jüdischen Bevölkerung aufwarten. Nach dem gemütlichen Schlendern durch die Altstadt bietet sich ein Besuch des Restaurants **Cal Ros** an.

Tossa de Mar

1933 hielt sich Marc Chagall in Tossa de Mar auf und war vom Charme des Ortes so hingerissen, dass er ihn ›blaues Paradies‹ nannte. Ihm folgten andere Künstler und Intellektuelle. Heute zieht



Die Kathedrale im Zentrum der Altstadt von Girona.

UNTERWEGS IN KATALONIEN

Tossa dank der ausgedehnten feinen weißen Sandstrände an. Bei der touristischen Erweiterung des Ortes wurde darauf geachtet, dass sich die rund 800 Jahre alte, historische Oberstadt und die neue, sich nordwestlich anschließende Ortshälfte ohne Bruch ergänzen. Die **Lage** von Tossa de Mar ist grandios. Geschützt von den Cadiretes-Bergen im Norden schmiegt sich das 5000-Seelen-Städtchen an die sandige Bucht mit den sehr sauberen Stränden. Das südliche Ende, die **Vila Vella** aus dem 12. Jh., liegt auf einer Halbinsel. Diese mittelalterliche, von Mauern und Wehrtürmen befestigte Altstadt mit ihrer homogenen Bebauung aus hervorragend restaurierten Häusern steht vollständig unter Denkmalschutz, ist bewohnt und lebendig. Einladend wirken die Restaurants und Terrassen an den verwinkelten Gassen und Treppen, die zur zentralen Plaça Pintor bzw. an einer verfallenen Kirche vorbei zum **Leuchtturm** hinaufführen. Von dort ist die schöne Badebucht der **Platja d'Es Codolar** südlich der Vila Vella zu überblicken. Und jetzt versteht man auch die Worte des Schriftstellers Josep Pla (1897–1981): »Das Beste von Tossa ist seine Luft, sein Licht, sein Profil, seine Farbe, sein Leben...«. Künstlerische

Ergänzung findet der angenehme Eindruck von Tossa in der Gemäldesammlung des **Museu Municipal** an der Plaça Roig i Soler inmitten der Altstadt. Die Exponate des in dem ehemaligen Gouverneurspalast untergebrachten Stadtmuseums reichen von der Antike bis zur Moderne. Von besonderem Interesse sind die Bilder einiger russischer Maler, allen voran jene von Marc Chagall. Blickfang an der von Restaurants und Pensionen gesäumten **Strandpromenade** ist das Mōwendenkmal. Der saubere, etwas grobe Sandstrand zieht im Sommer stets zahlreiche Besucher an. Die **Vila Romana** an der Avinguda del Pelegrí umfasst Reste einer römischen Siedlung aus dem 1.–5. Jh.

von Tossa de Mar nach Palafrugell

Die kurvenreiche Straße von Tossa de Mar nach Sant Feliu de Guíxols, an der auch das Giverola Resort liegt, zählt zu den landschaftlich schönsten Routen entlang der Costa Brava. Sie schlängelt sich durch Korkwälder und dichtes Buschland. Immer wieder genießt man fabelhafte Blicke auf das Meer, die kleinen Felsenbuchten und die wild zerklüftete Küste. Es empfiehlt sich, hier langsam zu fahren und auch da und dort anzuhalten, um diese klassischen Cos-

UNTERWEGS IN KATALONIEN



Der Blick auf das malerische Tossa de Mar.

ta-Brava-Blicke zu genießen. Im Hafen von **Sant Feliu de Guíxols** wurde im 19. Jh. der im Hinterland geerntete Kork in alle Himmelsrichtungen verschifft. Diese Branche ist heute jedoch unbedeutend. In dieser Kleinstadt kommt selbst im Hochsommer kaum Rummel auf. Die interessanteste Sehenswürdigkeit ist wohl das in einem Kloster untergebrachte **Museu d'Història de la Ciutat**. Vorgestellt werden hier Originalgegenstände (Kacheln, Keramik, Glasgefäße etc.) aus der Geschichte der Ortschaft, darunter auch verschiedene Werkzeuge und Instrumente zur Verarbeitung von Korkrinde sowie kunstgewerbliche Objekte aus Naturkork. Weiter nordostwärts führt die Küstenstraße an den Seebädern S'Agaró und

Platja d'Aro vorbei nach **Palamós**. Man bemerkt hier sogleich die Bedeutung des Fischereihafens. Nahebei und parallel zum mehrere Kilometer langen Sandstrand haben sich – dafür ist die Ortschaft bekannt – einige Restaurants niedergelassen, die auf Meeresfrüchte und Fischgerichte spezialisiert sind. Nicht mehr an der Küste, sondern schon im Hinterland liegt **Palafrugell** (18 000 Einwohner). Der Ort hat über weite Strecken seinen volkstümlichen Charakter bewahrt. In besonderem Maße zeugt davon der **Bauernmarkt** an jedem Sonntagvormittag. Obst, Gemüse, Fleisch, vielerlei Delikatessen, auch Kleintiere und Textilien werden an den Marktständen im Bereich der Carrer del Pi i Maragall angepriesen.

ESSEN UND TRINKEN

Katalonische Spezialitäten

Katalonien steht in engem Kontakt zu Südfrankreich; entsprechend fantasievoll gehen die Köche zu Werke. Basis vieler Hauptgerichte ist eine der vier Grundsoßen: sofrito (Knoblauch, Zwiebeln, Tomaten, Petersilie), samfaina (Tomaten, Paprika, Auberginen), picada (Knoblauch, Petersilie, geröstete Mandeln, Pinienkerne) sowie allioli (Knoblauch, Olivenöl). Suquet de peix heißt ein geschmorter Fischeintopf und mongetes amb botifarra sind Schweinswürste mit weißen Bohnen.

Kulinarische Souvenirs

In vielen Orten an der Costa Brava finden Wochenmärkte statt, auf denen hauptsächlich Lebensmittel und regionale Produkte verkauft werden.

Nachfolgend eine Auswahl: Montags in Blanes und Cadaqués, dienstags in Lloret de Mar und Palamós, donnerstags in L'Estartit und Tossa de Mar, freitags in Platja d'Aro und El Port de la Selva, samstags in Girona und sonntags in L'Escaleta, Roses und Sant Feliu de Guíxols.



Die prächtige Markthalle La Boqueria in der Altstadt von Barcelona.

WISSENSWERTES

Öffnungszeiten

Die Geschäfte sind meist Mo–Sa 9.30/10–13.30/14 und 16–20 Uhr geöffnet. Die Ladenschlusszeiten sind in Spanien nicht gesetzlich geregelt und können saisonal voneinander abweichen. Kaufhäuser und Einkaufszentren haben in der Regel durchgehend 10–21 Uhr geöffnet, viele auch sonntags bei kürzeren Öffnungszeiten.

Politik und Verwaltung

Katalonien ist eine der 17 Autonomen Regionen Spaniens und in vier Provinzen (Girona, Barcelona, Lleida, Tarragona) und 38 Landkreise (»comarques«) aufgeteilt. Auf fast 32 000 qkm leben ca. 7 Mio. Menschen. Seit 1979 ist der katalanische Autonomiestatus gesetzlich gesichert. Katalonien wird von der Generalitat regiert; diese wird von den Corts Catalans, dem Regionalparlament, gewählt.

Sprache

Neben dem Spanischen (»castellano«) gilt in Katalonien das Katalanische (»català«) als offizielle Amts- und Verkehrssprache. Català war während der Epoche der Franco-Diktatur streng verboten. Seit 1978 ist es wieder eingeführt. Die Katalanen sind sehr stolz auf ihre eigene

Sprache und geben ihr aus Überzeugung den Vorzug vor dem Spanischen. Geografische Angaben, Ortsnamen, behördliche Bekanntmachungen usw. erfährt man normalerweise in Spanisch und Katalanisch. Hingegen sind Erklärungen zu Exponaten in den kommunalen und privaten Museen Barcelonas sowie Speisekarten in den Restaurants manchmal nur in Katalanisch abgefasst.

Wirtschaft

Katalonien gilt mit rund 25% des spanischen Bruttosozialprodukts als die bedeutendste Wirtschaftsregion Spaniens. Der industrielle Ballungsraum mit Großunternehmen in den Bereichen Automobilproduktion, Textil- und Metallverarbeitung, Elektronik, Feinmechanik, Baugewerbe und chemische Industrie ist natürlich Barcelona. Größere Bedeutung hat auch der Hafen, er ist der drittgrößte Spaniens. Rund 50% der katalanischen Bevölkerung arbeiten in der Industrie, 40% im Dienstleistungssektor und nur 6% in der Landwirtschaft. Letztere ist vor allem auf die Erzeugung von Wein und Cava, Olivenöl, Gemüse, Obst, Blumen und Futtermittel spezialisiert. Ein wichtiger Wirtschaftszweig innerhalb des Dienstleistungssektors ist der Tourismus.

FESTE UND FEIERTAGE

Gesetzliche Feiertage zwischen März und Oktober sind 19. März, Karfreitag, 1. Mai, 29. Juni, 25. Juli, 15. August, 11. September, Ende September und 12. Oktober.

Bei vielen Festen spielen die »Castellers« eine große Rolle. Hier handelt es sich um Menschenpyramiden mit durchschnittlich 7–8 Etagen. Sie stehen für Stabilität und Solidarität. Eine weitere Festattraktion sind die »Gegants« oder »Capgrossos«, riesige Figuren aus Pappmaschee, die man sich überstülpt. Angesichts der vielen Feiertage und Feste kann hier nur eine Auswahl gegeben werden:

MÄRZ/APRIL

Fest von Sant Medir, Barcelona

Eine Reiterprozession trifft sich auf der Plaça Rius i Taulet. Sie reitet über die Arrabassada bis zur Klausen des Heiligen Sant Medir – Patron der Saubohne – um dort ein Picknick zu veranstalten. Am Nachmittag kehrt die Prozession zurück und die Reiter werfen auf der Gran de Gràcia Süßigkeiten in die Menschenmenge.

1. Märzwoche

Totentanzaufführungen, Girona Karwoche

Sant Jordi, Barcelona

Der Tag des Hl. Georg wird auch als Tag des Buches bezeichnet, weil an einem 23. April Shakespeare geboren wurde und Cervantes gestorben ist. Traditionell schenkt der Mann der Frau eine Rose und die Frau dem Mann ein Buch.
23. April

JUNI

Fronleichnamsumzüge in ganz Katalonien

Nit de Sant Joan

Sommersonnenwende, mit offenen Feuern.
23. Juni

JULI

Meeresprozessionen, Fischerorte der Costa Brava

SEPTEMBER

Fiesta Major de la Merce, Barcelona

Viertägige Feierlichkeiten anlässlich des Fests der Schutzheiligen von Barcelona, u. a. mit Musikveranstaltungen und Umzügen von großköpfigen Figuren.

IMPRESSUM

© 2015 TRAVEL HOUSE MEDIA GmbH,
München

Die Inhalte stammen von Harald Klöcker, Robert Möginger sowie Elke Homburg und Thomas Staender (aus den Titeln MERIAN live! Barcelona, Polyglott on tour Spanien und ADAC Reiseführer Costa Brava).

MERIAN, Polyglott und ADAC sind eingetragene Marken der GANSKE VERLAGSGRUPPE. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, sowie die Verbreitung durch Film, Funk, Fernsehen und Internet, durch fotomechanische Wiedergabe, Tonträger und Datenverarbeitungssysteme jeglicher Art nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

BEI INTERESSE AN MASSGESCHNEIDERTEN PRODUKTEN:

Tel. 0 89/4 50 00 99 12
veronica.reisenegger@travel-house-media.de

TRAVEL HOUSE MEDIA

Postfach 86 03 66
81630 München
merian-live@travel-house-media.de
Sonderedition

PROJEKTLEITUNG

Roswitha Riedel und Martina Krammer

ÜBERSETZUNG UND LEKTORAT

Ü-Werk GmbH, Landshut

GESTALTUNG UND SATZ

Michaela Reitinger, M-DESIGN, München

KARTEN

Gecko-Publishing GmbH für
MERIAN-Kartographie

DRUCK UND BUCHBINDERISCHE VERARBEITUNG

DRUCKEREI PLENK KG, Berchtesgaden

Alle Angaben in dieser Sonderedition sind gewissenhaft geprüft. Preise, Öffnungszeiten usw. können sich aber schnell ändern. Für eventuelle Fehler übernimmt der Verlag keine Haftung.

TRAVEL
HOUSE
MEDIA

Ein Unternehmen der
GANSKE VERLAGSGRUPPE

BILDNACHWEIS

Ferienverein 12, 14 • GourmetPictureGUILD
de 15 • Jalag Syndication: G. Beer 8, K.
Bossemeyer 10

EINIGE WORTE

DEUTSCH	SPANISCH
Guten Tag/Nachmittag	Buenos días/ Buenas tardes
Hallo	¡Hola!
Guten Abend	Buenas tardes
Gute Nacht	Buenas noches
Auf Wiedersehen	¡Adiós!
Bis bald	Hasta luego
Jetzt/ Später	Ahora/ Más tarde
Heute	Hoy
Gestern	Ayer
Morgen	Mañana
Ja/Nein	Sí/ No
Bitte/ Danke	Por favor/ Gracias
Vielen Dank	Muchas gracias
Bitte sehr, keine Ursache	De nada
Langsam	Despacio
Ich verstehe nicht	No entiendo
Sprechen Sie Deutsch/ Englisch?	¿Habla usted alemán/ inglés?
Verzeihung! (Es tut mir leid)	¡Perdón! (Lo siento)
Wie geht es Ihnen?	¿Cómo está?
Danke, gut. Und Ihnen?	Bien, gracias. ¿Y usted?
Geld	Dinero
Wie viel (kostet es)?	¿Cuánto (cuesta)?
Die Rechnung	La cuenta
Wo ist...?	¿Dónde está...?
Ich möchte gern...	Quisiera...
Wenig/ Ein wenig	Poco/ Un poquito
Ich habe Hunger/ Durst	Tengo hambre/ sed
Ich heiße	Me llamo

**FERIEN
VEREIN**

Hotels Spa Sport

Crans-Montana, Hotel Valaisia
Wengen, Hotel Victoria-Lauberhorn
Arosa, Hotel Altein
Sils-Maria, Hotel Schweizerhof

Sardinien, Tirreno Resort
Spanien, Giverola Resort
Spanien, Camping Pola

www.ferienverein.ch

 facebook.com/ferienverein
 facebook.com/giverola.resort